KUNST
HALLE
BREMEN

↗ Simon Vouet (*Paris 1590 - † Paris 1649), Maler
Die Heilige Familie, um 1630/40

Werkbeschreibung:

Das großformatige Gemälde zeigt die Heilige Familie, die sich auf der Flucht nach Ägypten unter einem Baum ausruht. Das Werk besticht durch seine intensiven Farben und durch die ausgeprägten Hell-Dunkel-Kontraste (Chiaroscuro), die den Einfluss Caravaggios sichtbar werden lassen. Das göttliche Licht fällt auf die auserwählte Maria im Zentrum der Komposition, die diesem hingebungsvoll entgegensieht, sowie auf das Jesuskind. Die Gestalt des Ziehvaters Joseph dagegen liegt im Schatten. Die Weintrauben in der Hand des Kindes verweisen auf Maria als „Weinrebenmadonna“. Demnach wird Maria als Weinrebe gesehen, an der Jesus als Traube gewachsen ist. Zugleich stehen die Früchte für den Wein, der in der Eucharistie ein Zeichen für den Opfertod Jesu ist. Als ein weiterer Vorbote für das Schicksal kann der kräftige Wind gedeutet werden, der der Heiligen Familie auf ihrer Flucht entgegenweht. Die Zuschreibung des Gemäldes an Simon Vouet ist umstritten. Wahrscheinlich entstand das Gemälde im Umkreis des Malers, der die

KUNST
HALLE
BREMEN

↗ Simon Vouet (*Paris 1590 - † Paris 1649), Maler
Die Heilige Familie , um 1630/40

Barockmalerei in Frankreich begründete und nach seiner Rückkehr aus Italien zum Hofmaler von Ludwig XIII. ernannt worden war.

Abmessungen	Objekt: 178,5 x 118,5 cm
Raum	nicht ausgestellt
Inventarnummer	1007-1969/5
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/3414

Werkinformationen

Künstler	Simon Vouet (*Paris 1590 - † Paris 1649), Maler
Werk	**Titel** Die Heilige Familie **Entstehungsdatum** um 1630/40
Grunddaten	**Abmessungen:** Objekt: 178,5 x 118,5 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Leinwand, doubliert **Erwerbsinformation:** 1969 Geschenk Walther J. Jacobs, Bremen 1969

KUNST
HALLE
BREMEN

↗ Simon Vouet (*Paris 1590 - † Paris 1649), Maler
Die Heilige Familie , um 1630/40

Provenienz

mind. 1938 bis Juli 1940 André Seligmann (1945)
Sommer 1940 Deutsche Botschaft Paris beschlagnahmt bei A. Seligmann
November 1940 Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg Unterbringung auf dem Transferplatz Louvre
Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg Transferplatz Neuschwanstein
19.2.1946 Familie André Seligmann restituiert durch die am. Militärregierung
mind. 1969 Galerie Kurt Meissner erworben von der Familie Seligmann
1969 Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen erworben von der Galerie Kurt Meissner als Stiftung Walther J. Jacobs, Bremen

Creditline

Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen

Enthalten in der Kollektion:

↗ Provenienzforschung in der Kunsthalle Bremen

Provenienzforschung in der Kunsthalle Bremen